

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

		<i>Fachbereich/Referat</i> Fachbereich 20	<i>Nummer</i> 7940/10
zur Anfrage Nr. 1278/10 d. Frau/Herrn/Fraktion Fraktion BIBS vom 25.08.2010		Datum 26.08.2010	
		Genehmigung	
Überschrift Finanzierung „Forschungsflughafen“		Dezernenten	
Verteiler Finanz- und Personalausschuss	Sitzungstermin 07.09.2010 15:00		

Es gilt das gesprochene Wort.

Die Maßnahme „Ausbau des AVIONIK-Clusters Flughafen Braunschweig-Wolfsburg“ umfasst die Bereitstellung und Erschließung von Gewerbegebieten zur Ansiedlung luftfahrtaffiner und avioniknaher Einrichtungen und Unternehmen, die bauliche Ertüchtigung der Hermann-Blenk-Straße und den Ausbau der Start- und Landebahn des Flughafens.

Die entsprechenden Gewerbegebiete Forschungsflughafen West, Forschungsflughafen Nord-West und Kralenriede-Ost sowie die Ertüchtigung der Hermann-Blenk-Straße werden aufgrund des städtebaulichen Vertrages zwischen der Stadt Braunschweig und der Strukturförderung Braunschweig GmbH von Letzterer als Erschließungsträgerin erschlossen. Zur Deckung der durch diese Erschließungsmaßnahmen anfallenden Kosten soll noch eine Finanzierungs- und Durchführungsvereinbarung abgeschlossen werden, worauf in den in der Anfrage zitierten Drucksachen hingewiesen wurde.

Dies vorausgeschickt nehme ich zu Ihrer Anfrage vom 25. August 2010 wie folgt Stellung:

1. *Inwieweit ist die Finanzierungs- und Durchführungsvereinbarung gediehen, bzw. zu welchen Terminen ist geplant, sie den Gremien zum Beschluss vorzulegen?*

Die Finanzierungs- und Durchführungsvereinbarung wird derzeit noch vorbereitet. Ein konkreter Termin zur Vorlage in den Gremien steht noch nicht fest.

2. *In welcher Höhe sind Fördermittel beantragt worden und in welcher Höhe sind nunmehr seitens der Förderbehörden Fördermittel als „rechtsverbindliches Ergebnis“ bewilligt worden?*

Für die Erschließung der Gewerbegebiete Forschungsflughafen West, Forschungsflughafen Nord-West und Kralenriede-Ost einschließlich der Ertüchtigung der Hermann-Blenk-Straße wurden Fördermittel in Höhe von rund 3,9 Mio. Euro beantragt und bewilligt.

Für den Ausbau der Start- und Landebahn wurden Fördermittel in Höhe von rund 14,7 Mio. Euro beantragt und bewilligt.

3. *Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich für die Stadt Braunschweig durch den Rückzug der Volkswagen AG als Gesellschafter der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH?*

Es ergeben sich keine Auswirkungen.

I.V.

gez.

Lehmann